

PATIENTENINFORMATION COVID-19

Ihr Aufenthalt zur Rehabilitation bzw. Psychosomatik

Sehr geehrte Rehabilitanden,
sehr geehrte Patienten,

nachfolgend erhalten Sie wichtige Informationen rund um Ihren Aufenthalt zur Rehabilitation bzw. Psychosomatik in der Klinik Bad Trissl.

Erlauben Sie uns eine Anmerkung vorneweg:

Ihr Aufenthalt bei uns in der Klinik Bad Trissl ist sicher. Wir setzen hohe Hygiene- und Sicherheitsstandards um, die teilweise über das geforderte Maß hinausgehen. Es besteht daher kein Grund, aus Angst vor einer möglichen Infektion mit dem Coronavirus, Ihren Klinikaufenthalt oder Rehabilitation zu verschieben oder gar abzusagen.

„Nach einer Krebsbehandlung zeigen sich oft die Folgen, u.a. geschwächte Muskulatur, verminderte Kondition, Erschöpfung, Konzentrationsstörung oder Neuropathie. Trotz einiger Einschränkungen durch Corona, stehen wir den Patienten mit unserem Angebot zur Seite, damit Sie im Anschluss an ihre Therapie wieder fit für den Alltag werden“, erklärt der **Chefarzt der onkologischen Rehabilitation, Dr. Bernhard Weber.**

„Krebspatienten, mit einer behandlungsbedürftigen psychischen Erkrankung können in der Corona-Pandemie besonders stark von einer stationären therapeutischen Unterstützung profitieren. Ängste und Unsicherheiten, die sie schon durch Ihre Krebserkrankung kennen, werden verstärkt. Eingeschränkte Sozialkontakte, fehlende Tagesstrukturen und die häufig anwachsenden emotionalen Spannungen innerhalb der Kernfamilie belasten sie zusätzlich zuhause. Daher ist es gerade jetzt wichtig, sich therapeutische Unterstützung zu suchen.“, erklärt **Dr. Sabine Schäfer, Cheförztn der Psychosomatik und Psychoonkologie.**

Unterbringung im Einzelzimmer

Jeder **Rehabilitand** und jeder Patient der **Psychosomatik** bzw. Psychoonkologie wird in einem Einzelzimmer untergebracht. Diese Maßnahme trägt dazu bei, ein mögliches Infektionsgeschehen weitestgehend zu verhindern und stellt ein besonderes Sicherheitsmerkmal der Klinik Bad Trissl dar. Sollte sich bei einem Patienten der Verdachtsfall einer möglichen Corona-Infektion ergeben, ist die Isolierung durch die Einzelzimmerbelegung bereits gegeben.

Vielfältiges Therapieangebot trotz Corona

Unser Ziel, auch in Zeiten der Corona-Pandemie ein vielfältiges Therapie- und Behandlungsangebot umzusetzen, erreichen wir durch die Einhaltung strikter Hygiene- und Abstandsregelungen.

Es gibt für die **Rehaklinik** und für die **Psychosomatik** jeweils ein eigenes **Konzept**, das genaue Vorgaben zum **Ablauf** von **Gruppen- und Einzeltherapien**, **Sportangeboten** und sonstigen Therapien vorsieht. In Anlehnung dieser Vorgaben ist es möglich, das Therapieangebot **vollumfänglich** umzusetzen.

Hierzu achten wir auf **kleinere Gruppen**, damit die notwendigen Abstandsregelungen eingehalten werden können. Zudem ist das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes verbindlich, sodass auch Gruppentherapien umgesetzt werden können. Soweit es die Witterung zulässt, werden Sportangebote im Freien abgehalten.

Durch die Lage der Klinik Bad Trissl in der **herrlichen Natur** von Oberaudorf, können Sie die Umgebung und tolle Landschaft für ausgiebige Spaziergänge nutzen und die frische Luft genießen.

Zudem liegt es uns am Herzen, Ihren **Aufenthalt** trotz Corona so **angenehm** wie möglich zu gestalten. So achten wir z.B. im **Speisesaal** auf ausreichend Abstand, Händedesinfektion und der Bedienung durch unser Servicepersonal, sodass Sie mit anderen Rehabilitanden bzw. Patienten essen können. Da wir aufgrund gesetzlicher Bestimmungen das Café Trissl schließen mussten, servieren wir Ihnen am Nachmittag Kaffee und Kuchen im Speisesaal.

Mit freundlichen Grüßen

Die Klinikleitung